

Technisches Datenblatt

Gerband 587

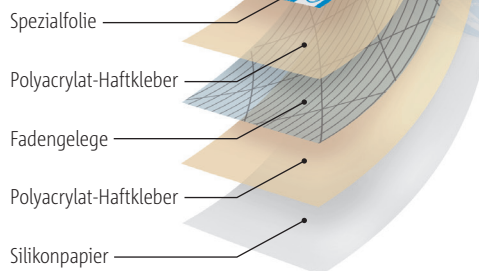
Spezialfolien-Klebeband, hitze- und kältefest

Gerband 587

Technische
Folien-Klebebänder

Gerband 587 ist ein weiches, sehr schmiegsames Spezialfolien - Klebeband mit einem – gerade auch bei sehr kalten Temperaturen – äußerst klebstarken Polyacrylat-Haftkleber mit sehr guter Hitze- und Alterungsbeständigkeit.

Gerband 587 dient zur Verklebung der gängigen Unterspann- und Unterdeck- sowie Fassadenbahnen mit geschlossenen und leicht rauen Oberflächen im Außenbereich. Die Verklebung muss dabei unterhalb oder hinter vollständig geschlossenen Verkleidungen liegen. Gerband 587 haftet zudem sehr fest auf Holz, nicht sandenden Ziegeln sowie sauberen Betonoberflächen die frei von verklebungsabweisenden Substanzen sind. Weiter dient Gerband 587 als Reparaturband für Beschädigungen oder Risse an den oben genannten Bahnen.



Produktbeschreibung

Träger

- Spezialfolie
- Fadengelege dient als Überdehnungsschutz
- sehr schmiegsam auch bei Kälte
- temperaturstabil bis +120 °C
- UV-stabilisiert; frei bewitterungsfähig bis zu 12 Monaten

Kleber

- Polyacrylat-Haftkleber
- extrem hohe Anfangs- und Dauerklebkraft
- gute Klebeeigenschaften auch bei sehr niedrigen Temperaturen
- sehr hohe Oberflächenklebrigkeit (Tack)
- hervorragende Alterungsbeständigkeit

Trennlage

- Silikonpapier

besondere Eigenschaften

- dauerhaft beständig gegen Feuchtigkeit
- besonders emissionsarm, Emissionsklasse „EC1 plus“

Farbe

- weiß

Anwendungsbereiche

- Einsatz auf der kaltseitigen Konstruktionsseite
- Verkleben und Abdichten von Überlappungen, Anschlüssen und Durchdringungen von diffusionsoffenen oder -dichten Unterspann- und Unterdeckbahnen im Steildach (Klassen USB-A, USB-B und UDB-A, UDB-B, UDB-C) sowie Fassadenbahnen im Bereich hinter geschlossenen Fassaden.
- Reparatur von Unterspann- und Unterdeckbahnen sowie Fassadenbahnen

Technische Daten

Gesamtdicke (DIN EN 1942)*	0,33 mm
Reißkraft (DIN EN 14410)*	≥50 N / 25 mm
Reißdehnung (DIN EN 14410)	20 %
Klebkraft (DIN EN 1939)*	≥25 N / 25 mm
Temperaturbereich	-30 °C bis +120 °C
Feuchteresistenz (GPM 812)	dauerhaft beständig
Innenkerndurchmesser	76,5 mm

*in Anlehnung an die jeweilige DIN

Verarbeitungshinweise

- Verarbeitungstemperatur: Klebeband +5 °C bis +40 °C; Untergrund/Werkstoff -10 °C bis +40 °C
- trocken und UV-geschützt bei +5 °C bis +25 °C lagern

Gerband 587 ist auf Oberflächen zu verkleben, die trocken und frei von Trennmitteln, wie Fetten, Ölen, Tensiden, Schmutz und Staub sind. Poröse oder sandende Untergründe sind vor der Verklebung ausreichend mit einer geeigneten Haftgrundierung, z.B. Gerband Primer 6300 oder Gerband Primer 6310, vorzubehandeln.

Zum Verkleben eignen sich alle bekannten Unterspann- und Unterdeckbahnen, die die Anforderungen der DIN EN 13859-1:2014 erfüllen. Bei Vliesstoffen muss die generelle Haftung des Klebebandes wegen der im Vlies enthaltenen Bindemittel und der Vliesstruktur vorgeprüft werden.

Die Hinweise des ZVDH sind zu beachten.

Weiterhin eignen sich zur Verklebung glatte und leicht raue Luftdichtheitsbahnen die die Anforderungen der DIN EN 13984:2013 und DIN 4108 erfüllen, wie z.B. Polyethylenfolien (PE), Polyamidfolien (PA), Verbundfolien, Aluminiumfolien, Aluminiumverbundfolien, glatte Polyurethanoberflächen (PU) und diverse Vliesverbundstoffe.

Gerband 587 ist nicht geeignet für Verklebungen mit mechanischen Beanspruchungen.

Klebeband spannungsfrei verkleben und sorgfältig andrücken. Mit stärkerem Andruck lässt sich die Haftung erhöhen. Die Verträglichkeit von Gerband 587 auf Gummi und Kunststoffen ist wegen der hierin eventuell enthaltenen verklebungsbehindernden Substanzen vorab zu prüfen. Aus Sicherheitsgründen ist es generell notwendig, dass der Verarbeiter die Haftung des Klebebandes im Zusammenhang mit der von ihm gewählten Bahn vor der Anwendung prüft.

Verpackungseinheiten

Rollenlänge 25 m

Bandbreite mm 50 60 75 100

Rollen pro Karton 12 10 8 6

abweichende Verpackungseinheiten auf Anfrage möglich

Weitere technische Angaben über Gerband 587 auf Anfrage.

Änderungen im Rahmen der Produktentwicklung behalten wir uns vor.

Stand Juni 2016 · ersetzt Ausgabe vom März 2016